



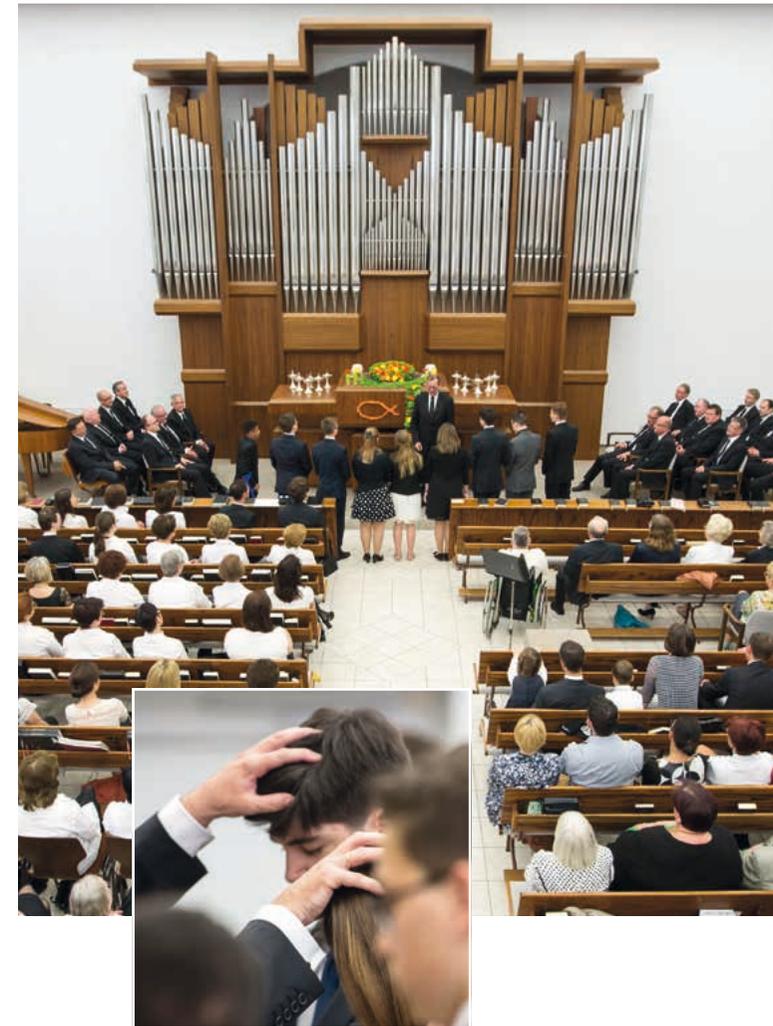
Die Neuapostolische Kirche kennenlernen

Die Neuapostolische Kirche (NAK) ist eine weltweit verbreitete christliche Kirche. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift. 1863 ist die Neuapostolische Kirche aus der Katholisch-apostolischen Gemeinde hervorgegangen und wird – wie die ersten Christengemeinden auch – von Aposteln geleitet. In den Gottesdiensten wird das Evangelium Jesu Christi mit dem Ziel verkündigt, gläubige Menschen auf die nahe Wiederkunft des Gottessohns vorzubereiten. Mit Mitgliedern anderer Kirchen sind neuapostolische Christen über das Sakrament der Wassertaufe und über die altchristlichen Glaubensbekenntnisse verbunden.

Die Neuapostolische Kirche verhält sich parteipolitisch neutral. Sie finanziert sich durch Spenden.

Zum neuapostolischen Glauben bekennen sich derzeit weltweit neun Millionen Menschen. In Deutschland ist die Neuapostolische Kirche mit etwa 335.000 Mitgliedern neben der Katholischen Kirche, der Evangelischen Kirche und den Orthodoxen Kirchen die viertgrößte christliche Kirche.

Konfirmation



Herzlich willkommen

Liebe Festgäste, wir begrüßen Sie herzlich.

Sie erleben heute einen Konfirmationsgottesdienst in der Neuapostolischen Kirche. Vielleicht sind Sie zum ersten Mal bei uns zu Gast.

Darum möchten wir Ihnen die Neuapostolische Kirche kurz vorstellen und die Konfirmation sowie den Ablauf dieses Gottesdienstes erläutern.

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Festtag. Sie sind uns immer herzlich willkommen.

Was bedeutet Konfirmation?

Das Wort „Konfirmation“ kommt vom lateinischen Wort „confirmare“ und bedeutet „bestärken“, „bestätigen“.

Die Konfirmation ist eine Segenshandlung, bei der der Konfirmand gelobt, sein weiteres Leben im Glauben eigenverantwortlich im Sinne des Evangeliums Christi zu führen.

Nach einer Ansprache fragt der Amtsträger die Konfirmanden, ob sie ihren weiteren Weg als neuapostolische Christen in der Treue zu Gott gehen wollen. Die Konfirmanden bestätigen ihre Bereitschaft mit einem Ja und sagen gemeinsam das Konfirmationsgelübde auf. Es lautet:

„Ich entsage dem Teufel und all seinem Werk und Wesen und übergebe mich dir, o dreieiniger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, im Glauben, Gehorsam und ernstlichen Vorsatz: Dir treu zu sein bis an mein Ende. Amen.“

Anschließend legt der Amtsträger den Konfirmanden die Hände auf und sie empfangen den Konfirmationssegnen.

Gottesdienst

Ablauf

- Gemeindegesang
- Anrufung des dreieinigen Gottes
- Gebet des Amtsträgers am Altar
- Verlesen eines Bibelwortes
- Musikbeitrag
- Predigt eines oder mehrerer Amtsträger
- Gemeindegesang (Bußlied)
- Gemeinsames Gebet des „Unser Vater“
- Verkündigung der Sündenvergebung und Gebet
- Ansprache an die Konfirmanden
- Konfirmationsgelübde und Konfirmationssegnen
- Feier des Heiligen Abendmahls*
- Gebet und Schlusssegnen

Allgemeine Informationen

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie während des Gottesdienstes einschließlich der Konfirmationshandlung nicht filmen oder fotografieren. Dazu finden Sie während und nach der Gratulation Gelegenheit.

Gerne laden wir Sie zu unseren Gottesdiensten ein. Die Gottesdienstzeiten der Gemeinde in Ihrer Nähe finden Sie unter www.nak.org.

* Gastweise eingeladen sind alle Getauften, die sich zu Jesus Christus als dem Herrn, zu seinem Tod, seiner Auferstehung und seiner Wiederkunft bekennen.